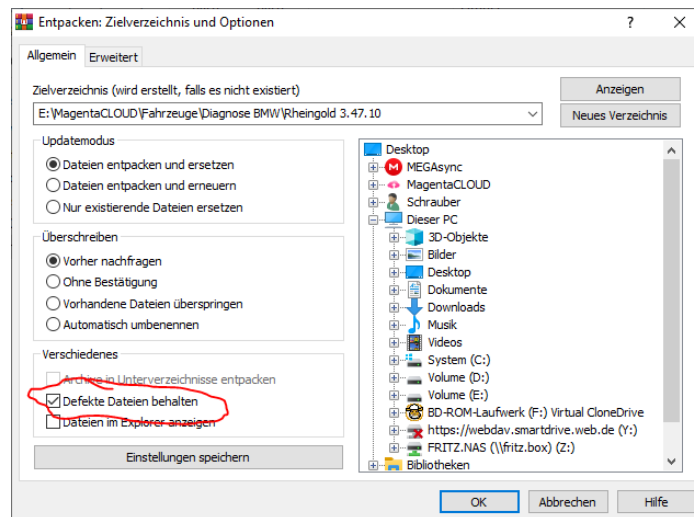


Installationsanleitung für Rheingold/ BMW Ista am Beispiel der Version

3.47.10, Stand alone, in WIN10/ 7, 64 Bit

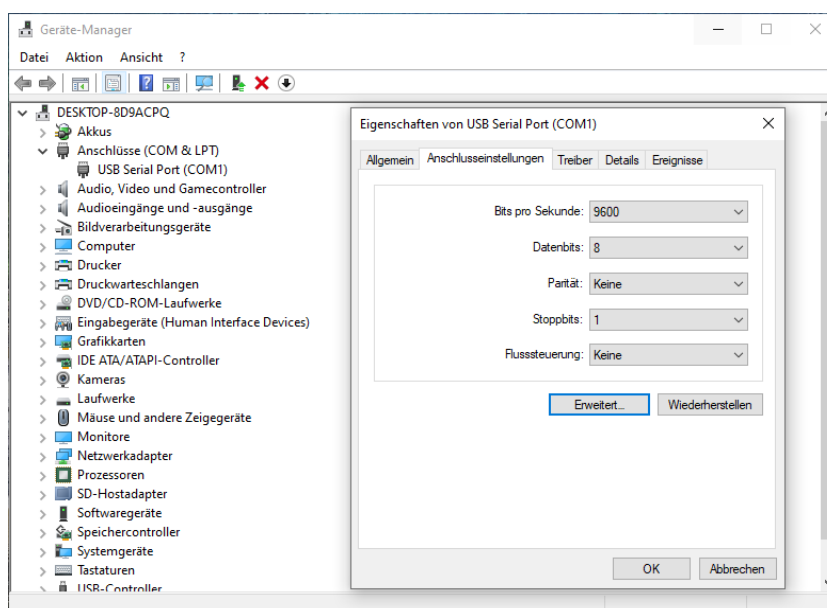
Alle Aktionen, die eine Installation auslösen, bitte unbedingt im Modus „als Administrator“ im Kontextmenü ausführen!

Ebenso ist es unabdingbar, das gepackte Verzeichnis „Rheingold 3.47.10.rar“ ausschließlich mit WIN-RAR zu entpacken! Es muss beim Entpacken unbedingt der Haken bei „defekte Dateien behalten“ gesetzt werden!



Und nun wollen wir starten. Zunächst kann es durchaus sinnvoll sein, den Virenschanner, je nach Modell, für die Installationsarbeiten außer Dienst zu setzen, dann natürlich auch die Internetverbindung trennen, nachdem man den Treiber für das Interface installiert hat.

Damit starten wir, bitte das Interface an einen beliebigen USB-Anschluss anschließen, den aber dann für die Diagnose immer beibehalten!! und den FTDI-Treiber durch Windows selbst suchen lassen! Das hat bei mir bislang immer funktioniert! Danach findet Ihr folgenden Eintrag in der Systemsteuerung, Geräte manager, der ein wenig anzupassen ist! Die Nummer des COM-Port dürfte „9“ sein, das ist beliebig wählbar muss allerdings am Ende in allen Einträgen einheitlich sein! Wir lassen die 9 einfach stehen!



Einstellungen bitte so übernehmen, wie gezeigt, wobei der COM-Port bleiben kann! Unter dem Reiter Anschlusseinstellungen jetzt bitte den Punkt „Erweitert“ auswählen, dann erscheint in der Folge dieses Fenster.

Erweiterte Einstellungen für COM1

COM-Anschlussnummer: COM1

USB Paketgrößen
Reduzieren Sie die Werte, um Performance-Probleme bei geringen Baudraten zu beheben.
Erhöhen Sie die Werte für eine höhere Geschwindigkeit.

Empfangen (Bytes): 4096
Senden (Bytes): 4096

BM Einstellungen
Reduzieren Sie die Werte, um Kommunikationsprobleme zu verringern.

Wartezeit (ms): 1

Timeouts
Minimale Anzahl der Lese-Timeouts (ms): 0
Minimale Anzahl der Schreib-Timeouts (ms): 0

Allgemeine Optionen
PlugPlay für serielle Schnittstelle ☒
Serieller Drucker ☐
Adressieren der Kommunikation, wenn das Gerät zusammensteckt wird ☐
Event bei unvorhergesehener Entfernung des Ports ☐
Beim Schließen der Verbindung RTS aktiv setzen ☐
Abschalten der Modemansteuerung beim Warten des Ports ☐
Enable Selective Suspend ☐
Selective Suspend Idle Timeout (secs): 5

OK Abbrechen Standard

Auch die hier gezeigten Einstellungen, in Eurem Fall vermutlich für COM9 übernehmen und mit OK bestätigen. Alle Fenster der Systemsteuerung nun wieder schließen, das Interface kann gesteckt bleiben.

Nun bitte aus dem Downloadordner die RCleanerV4.4.exe als Admin ausführen und den Rechner neu starten!

Nach dem Neustart wird aus dem, mit WIN RaR entpackten, Verzeichnis, im Ordner Standars_Tools_Setup 2.12 die Standard_Tools_Setup2.12.exe, im Kompatibilitätsmodus WIN XP SP2, als Admin ausgeführt und auf „C“ installiert. Ausgelagerte Installationsorte funktionieren nicht. An den voreingestellten Angaben ist nichts zu verändern.

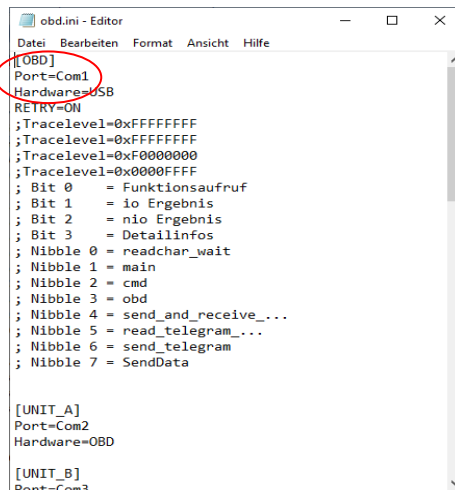
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
Driver usb K+DCAN BMW	11.01.2018 12:22	Dateiordner	
Rheingold 3.47	11.01.2018 00:45	Dateiordner	
Standard_Tools_Setup 2.12	11.01.2018 12:22	Dateiordner	
BMWReingoldISTA3.msi	19.12.2017 05:51	Windows Installer...	413.396 KB
db0.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	321.723 KB
db1.cab	19.12.2017 05:49	CAB-Datei	344.017 KB
db2.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	2.048.906 KB
db3.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	1.820.998 KB
db4.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	1.834.383 KB
db5.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	1.795.018 KB
db6.cab	19.12.2017 05:50	CAB-Datei	203.280 KB
db7.cab	19.12.2017 05:50	CAB-Datei	301.699 KB
db8.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	201.917 KB
db9.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	300.847 KB
db10.cab	19.12.2017 05:46	CAB-Datei	193.476 KB
db11.cab	19.12.2017 05:50	CAB-Datei	290.000 KB
db12.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	269.851 KB
Install Rheingold.mp4	11.01.2018 12:36	MP4-Video	8.230 KB
Install Standard_Tools_Setup 2.12 and co...	11.01.2018 02:03	MP4-Video	9.661 KB
install the USB driver and configure.mp4	11.01.2018 01:53	MP4-Video	8.607 KB

Im Anschluss bitte den Ordner C:EDIABAS\BIN\EDIABAS.ini mit Texteditor öffnen und folgendes überprüfen, bzw. eingeben:

STD: OBD

TCP-Port: 6801

Das gleiche nun mit dem Ordner C:EDIABAS\BIN\OBD.ini, mit Texteditor öffnen und überprüfen, ob der dort eingetragene COM-Port mit dem für das Interface gewählten übereinstimmt!



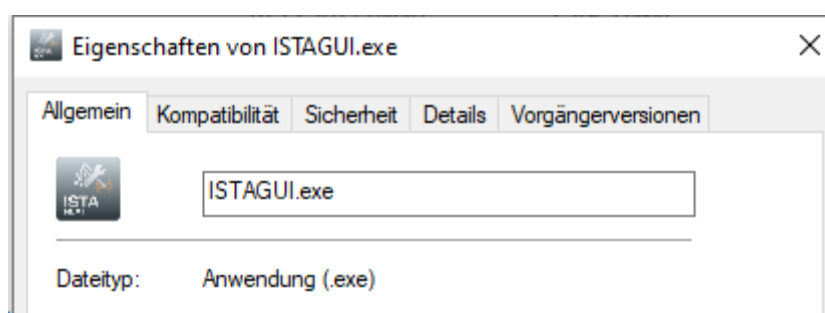
In meinem Fall ist das Port-Com1, wenn Ihr die Windows Voreinstellung gelassen habt, dann steht da vermutlich Com9! Auf jeden Fall muss diese Einstellung mit der Port-Einstellung im Gerätemanager übereinstimmen, sonst kann Windows nicht mit dem Interface kommunizieren, der FTDI-Treiber ist nich Hot-Plug-fähig, wie es bei USB normalerweise ist!

Wenn diese Einstellungen vorgenommen sind, dann führt bitte die Anwendung BMWRheingoldISTA3.msi, auch hier den Kompatibilitätsmodus darüber laufen lassen und den Vorschlag akzeptieren!!, aus dem entpackten Verzeichnis Rheingold 3.47.10, möglichst als Admin aus!

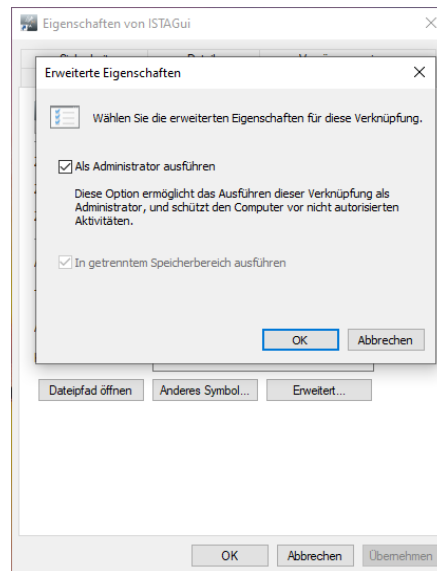
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
Driver usb K+DCAN BMW	11.01.2018 12:22	Dateiordner	
Rheingold 3.47	11.01.2018 00:45	Dateiordner	
Standard_Tools_Setup 2.12	11.01.2018 12:22	Dateiordner	
BMWRheingoldISTA3.msi	19.12.2017 05:51	Windows Installer...	413.396 KB
db0.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	321.723 KB
db1.cab	19.12.2017 05:49	CAB-Datei	344.017 KB
db2.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	2.048.906 KB
db3.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	1.820.998 KB
db4.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	1.834.383 KB
db5.cab	19.12.2017 05:52	CAB-Datei	1.795.018 KB
db6.cab	19.12.2017 05:50	CAB-Datei	203.280 KB
db7.cab	19.12.2017 05:50	CAB-Datei	301.699 KB
db8.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	201.917 KB
db9.cab	19.12.2017 05:51	CAB-Datei	300.847 KB
db10.cab	19.12.2017 05:46	CAB-Datei	193.476 KB
db11.cab	19.12.2017 05:50	CAB-Datei	200.000 KB

Nach erfolgreicher Installation bitte den gesamten Inhalt aus dem Ordner „Rheingold 3.47“, in dem entpackten Verzeichnis „Rheingold 3.47.10“, kopieren und in C:\Programme(x86)\Rheingold einfügen und den gesamten Inhalt ersetzen!

Nun bitte aus dem Ordner C:\Programme (x86)\Rheingold\TesterGUI\bin\Release die ISTAGUI.exe als Verknüpfung auf den Desktop holen, falls bei der Installation nicht schon geschehen!

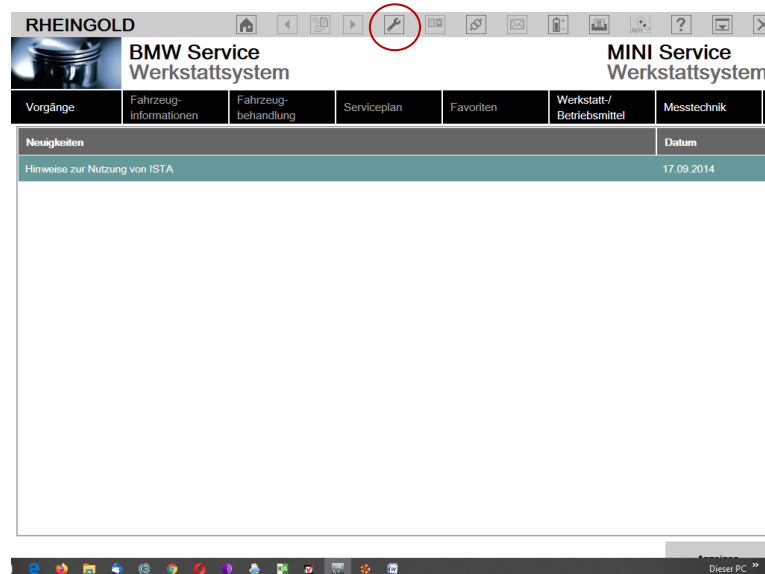


Ich habe mir angewöhnt, per Voreinstellung die Ausführung als Admin einzustellen.

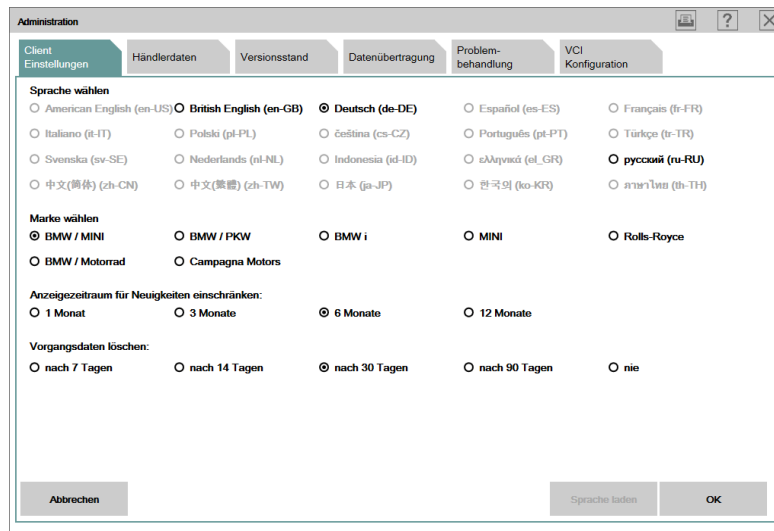


Jetzt ist es Zeit, Rheingold per Doppelklick auf die „ISTAGUI“ zu starten, das wird ein Weilchen dauern, die Datenbanken sind nicht ohne, also Geduld!

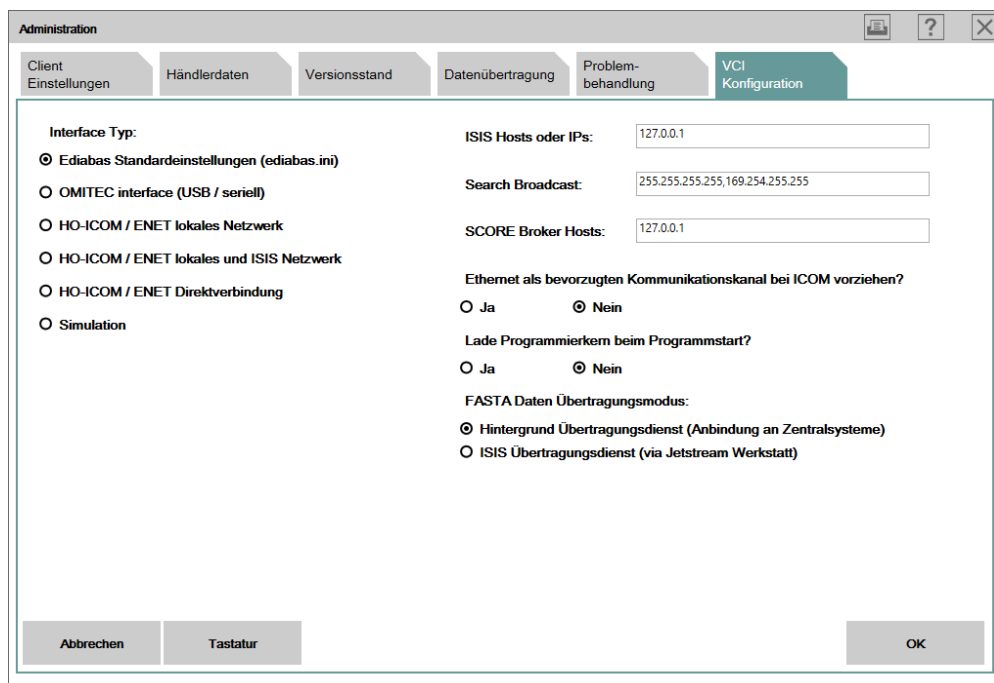
Nach dem Start erscheint folgendes Fenster, sofern alles korrekt installiert wurde! Hier bitte den Button für Einstellungen anklicken!



Im nächsten Fenster kümmern wir uns um die Sprach – und Kommunikationseinstellungen von der Software. Die erste Registerkarte, die sich nach Druck auf den Schraubenschlüssel öffnet, sind die „Client Einstellungen“. Hier bitte, wie im Bild gezeigt übernehmen!



Die zweite Registerkarte ist die „VCI-Konfiguration“. Hier bitte „Ediabas Standardeinstellungen“ auswählen, die übrigen Informationen sollten schon so stimmen, dennoch aber bitte gemäß dem Screenshot kontrollieren und ggf. anpassen.



Voilà jetzt könnt Ihr Eurem BMW auf den Grund gehen! Viel Spaß und viel Erfolg!

Zum Schluß noch ein kleiner Tip meinerseits. Rheingold mag nicht jedes Interface und schon gar keine dubiosen „China all in one“ Interfaces, die angeblich für alle E-Modelle, also alte Schnittstelle PIN7 UND neue Schnittstelle PIN8 funktionieren sollen, meist in der Bucht und bei Amazon zu finden, von daher als klare Kaufempfehlung:

<https://www.obdexpert.de/shopware/diagnose-artikel/fuer-bmw-fahrzeuge/>

Ich bekomme von dem nix, aber die Interfaces passen und funktionieren und der Support ist unübertroffen!